

Beschlussvorlage

01/2016/0582

| | |
|-----------------------------|-------------------|
| Federführung: Hauptamt | Datum: 09.06.2016 |
| Bearbeiter: Johann Hartmann | AZ: 8631-J16-D3AC |

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
|----------------|------------|------------|
| Gemeinderat | 15.06.2016 | öffentlich |

Wassermaßnahme Staatsforst - Brunnenausbau

Sachverhalt:

Die Durchführung der Erkundungsbohrungen für die Errichtung einer neuen Wassergewinnungsstelle im Staatsforst ist abgeschlossen. Der Gemeinderat nimmt hierzu Kenntnis vom diesbezüglichen Abschlussbericht vom 08.06.2016, der dieser Beschlussvorlage beiliegt. Zusammenfassend ist auszuführen, dass die Erkundungsbohrungen das Ergebnis gebracht haben, dass insoweit gegen einen neuen Brunnen im Staatsforst nichts sprechen würde. Insbesondere die bisher festgestellte Wassermenge und Wasserqualität ist hervorragend. Es ist deshalb möglich, diesbezüglich mit dem nächsten Schritt, dem Brunnenausbau, fortzufahren. Sollte nach dem Brunnenausbau der dann folgende Pumpversuch erfolgreich sein und die Wasserqualität noch immer stimmen, wovon aus heutiger Sicht auszugehen ist, können Ingenieurverträge über das Ingenieurbauwerk und die technische Ausrüstung (Brunnenhaus, Wasserleitungen, Pumpen, Steuerungen, etc.) geschlossen werden. In den ersten Leistungsphasen werden die belastbaren Kosten als Entscheidungsgrundlage für den Gemeinderat zur endgültigen Freigabe der Baumaßnahme ermittelt.

Vorschlag zum Beschluss:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, mit der HydroConsult GmbH, Afragäßchen 7, 86150 Augsburg einen Ingenieurvertrag über die Errichtung eines Brunnens und mit der Forstverwaltung einen Vertrag über die Zulässigkeit dieser Maßnahme zu schließen. Beide Verträge müssen dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt werden. Nach Abschluss der Errichtung des Brunnens und des diesbezüglichen Pumpversuches entscheidet der Gemeinderat über die weitere Vorgehensweise. Es wird jedoch jetzt schon festgelegt, dass bei allen Maßnahmen zu berücksichtigen ist, dass an diesen neuen Brunnen alle von der Gemeinde Denklingen mit Wasser versorgte Grundstücke anzuschließen sind.

Anlagen:

Abschlussbericht Erkundungsbohrungen